

S. 76. (1)

Casino-Anzeige.

Den verehrten Mitgliedern des Casino-Vereines, wird hiemit bekannt gegeben, daß die Faschings-Unterhaltungen im Programme vom 21. Dezember 1857 dahin abgeändert wurden, daß die nachverzeichneten Abendunterhaltungen stattfinden werden:

- Am 20. Jänner 1858 Spiel mit Tanz,
- " 27. dto. " Ball,
- " 3. Februar " Spiel mit Tanz,
- " 10. dto. " Ball,
- " 15. dto. " Spiel mit Tanz.

Beginn: Jedesmal um 8 Uhr Abends.
Laibach am 14. Jänner.
Von der Direktion des Casino-Vereines.

S. 2202. (7)

Die Wahrheit

u n d

besonderen Beachtung!!

Der Entschluß, mich vom **Schnitt- und Mode-Geschäfte** gänzlich zurückzuziehen, veranlaßt mich, meine seit 8 Jahren bestehende **Schnitt- und Modewaren-Handlung mit Georgi 1858 aufzulösen.**

Um nun die solchem Zwecke entsprechende Veräußerung meines **reich und schön fortirten** Warenlagers ehestens erreichen zu können, bin ich veranlaßt, einen

gänzlichen Ausverkauf

von heute an zu veranstalten.

Die Preise sind in Anbetracht dieses Umstandes, besonders bei dem kleinen Rest des vorjährigen Lagers, bedeutend herabgesetzt, und derselbe wird fast durchgehends unter dem Fabrikpreise verkauft. Besonders zu empfehlen sind.

Für Damen:

Alle Sorten Mode-Kleider in Ganz- und Halb-Seide, Ganz- und Halb-Wolle, glatte und gedruckte inländische, französische, englische Barège, Musselin, Jaconets, Percalé, Toil du Nord, Weberzeuge, quadrillierte Thibetin- und Neapolitan, glatte und quadrillierte Ganz- und Halb-Wattmoul, quadrillierte und gedruckte Barchente, glatte und faconirte Orleans Musselin de Laine, Lustre, Mohair, Thibetin, Thibet-Cachmir, eingewebte Long-Shwal und Shwal-Tücher, Winter- und Sommer-Long-Shwal und Tücher, quadrillierte Seiden-, gedruckte Schafwoll- und Chenillen-Broche-Tücher, ferner alle Gattungen faconirte und glatte Seiden-Stoffe und Bänder, Seiden- und Wollsammet, Plüsch, englische und französische Blond- und Zwirn-Spigen, Moul- und Batist-Stickereien in Kleidern, Ober- und Unter-Chemisets, Krägen, Modestie, Unter-Kermel, Bärths, geschlungene Moul- u. Plisse-Streifen, Voils, Brautschleier, echte glatte und Spigen-Leinen- glatte und Spigen-Baumwoll-Batist-Tücher, französische Nieder, geschlungene Perkal- und Borduren-Piquets, Unterröcke, Percal, glatt und faconirte Moul, Batist-Claire, Batist-Vapeur, appretirte und unappretirte Blumen-Vapeur, Tarletan, Lyon und Organtin. Farbige Jaconets, glatt und faconirt — Brüssler Tull, Tull-anglais, glatt und faconirten Blondgrund. Piquet- und eingewebte Bettdecken, gedruckte und eingearbeitete Tisch-, Garn- und Leinen-Kaffee-Tücher, und Desert-Servieten. — Alle Gattungen Futter-Waren und alle in dieses Fach einschlagende Artikel, nebst einer besondern großen Auswahl verschiedenartiger Reste.

Alle Sorten weißer und gefärbter Strick-, Häkel- und Schlingwolle, echt englischen weißen und gefärbten Marschall-, Maschin-, Näh-, 4fachen Königs- und Birthschaftszwirn, nebst allen Gattungen Seiden-, Schaf- und Baumwoll-Wirkwaren.

Ferner eine mannigfaltige Auswahl aller Gattungen

Möbelstoffe und Vorhang-Musselins,

nebst allen dazu gehörigen Fransen, Borduren, Vorhang-Spigen, und Vorhang-Halter, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ gefärbten Baumwoll- und Leinen-Bett-Grabl, fertige Matrasen, Bett-Decken, Schaf- und Baumwoll-Bett-Közen, Salon-, Bett- und Laufsteppiche, Wachstaffet und Wachleinwänden, so wie auch noch eine Auswahl von transparenten gemalten Fenster-Rouletten.

Für Herren:

Alle Gattungen Rock- und Hosenstoffe, Gilets in Seide, Pique und Schafwolle, Cravats, Echarpes, Chemisets, Krägen, Foulard- und Leinen-Sack-Tücher, echte Duxer-Leibchen, Hosen und Socken, fertige Schlafstöcke, seidene und baumwollene Regenschirme und viele andere Artikel.

Meinen verehrten Kunden diene übrigens zur Wissenschaft, daß alle bis dorthin einlaufenden Kommissionen auf's Schnellste und Pünktlichste effectuirt werden wie bisher.

Albert Trinker.

S. 45. (2)

Lotterie zum Besten der Armen. Ziehung am 16. Februar 1858 in Wien.

Es werden gewonnen mehr als 1000 sehr werth- und kunstvolle Gegenstände von Gold, Silber, Bronze, Porzellan, Glas, plattirten Waaren, Gemälden etc., wovon das Verzeichniß gratis vertheilt wird.

Darunter sind die von Allerhöchst Ihren k. k. Majestäten gespendeten 8 Garnituren prächtvolle Speise-, Thee- und Kaffee-Porzellan-Services, ferner 1000 und 100 Stück k. k. vollwichtige Dukaten in Gold, so wie 200 Stück Silber-Thaler.

1 Los kostet 30 kr. — Auf 5 Lose ein Freilos.

Von dem Präsidium des Magistrates in Wien.

Lose sind zu haben in Laibach bei gefertigtem Handelsmanne, der sich auch für den 30. Jänner mit den fürstl. Clary'schen 40 fl. Losen empfiehlt.

Joh. Ev. Wutscher.

S. 19. (3)

Das Haus Nr. 5 am Hauptplatze

ist noch unverkauft; was Jenen zur Wissenschaft diene, welche es verkauft glaubten; mit selbem, oder separat, sind die noch vorrätigen Waren nebst Gewölbs-Utensilien billigst zu verkaufen, auch das Ganze zusammen oder in beliebigen Abtheilungen auf Georgi zu verzinzen.

Nähere Auskunft ertheilt mündlich oder schriftlich der Eigenthümer

Joh. Paul Suppantschitsch.

S. 44. (2)

ANNONCE.

In der Zuckerbäckerei des Balthasar Caprez, vormals Johann Marolani, sind vom 10. Jänner an, durch den ganzen Fasching alle Sonn- und Feiertage, von 11 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags, frisch gebäckene Faschings-Krapfen zu haben.

B. Capretz.

S. 25. (1)

Dem Herrn Julius Bittner, Apotheker in Gloggnitz.

Euer Wohlgeboren!

Die Tochter eines Auschmiers in Trattenbach, Namens Anna Maria Tauchner, 20 Jahre alt, machte im vorigen Sommer nach einem erlittenen Gange einen Krampf-fallen Gebirgswassers. In Folge dessen bekam sie bald darauf heftige Brustschmerzen und Seitenstechen mit Blut- und Schleimwurfs, und wurde so schlecht, daß sie sich die heil. Sterbsakramente reichen ließ. Nach angewandter ärztlicher Hilfe gebrauchte sie aber sobald den von Ihnen bereiteten „Schneeberger Kräuter-Alloy“, und schon nach Einnahme zweier Flaschen fühlte sie eine bedeutende Besserung ihres kranken Zustandes, und hofft nun auch mit Gottes Beistand bei dem ferneren Gebrauche Ihres „Schneeberger Kräuter-Alloys“ ihre vorige Gesundheit gänzlich zu erlangen.

Dieses möge Ihnen zu einer erfreulichen Nachricht von der besondern Heilkraft Ihres „Schneebergs Kräuter-Alloys“ dienen. — Der Wahrheit gemäß wird Obiges durch nachstehende Fertigung bestätigt.

Trattenbach, den 8. Jänner 1857.



Pfarr Trattenbach V.U.W.W.

Karl Josef Schropp m. p. Pfarrer.

Gemeinde-Vorstand Kranichberg V.U.W.W.

Math. Weninger m. p. Bürgermeister.

Selber „echte Schneeberger Kräuter-Alloy“ für Brust- und Lungenkranke ist zu bekommen:

In Laibach: bei Johann Krasehovit; zu Neustadt in Krain: bei Dom. Rizzoli, Apotheker; in Gmünd: bei Joh. Marocutti; in Wippach: bei Jos. L. Dollenz; in Idria: bei J. Grilz; in Villach: bei Andreas Jertach. Preis einer Flasche sammt Gebrauchs-Anweisung 1 fl. 12 kr.

Ball - Einladung.

Mit Genehmigung der löbl. Schützen - Vereins - Direktion wird
Dinstag den 2. Februar l. J.

in den Sälen der bürgerl. Schießstätte, zum Besten des hiesigen Handlungs-
Kranken - Vereines, ein geschlossener Ball abgehalten werden.

Die gefertigte Direktion beehrt sich, zu demselben sämtliche **Honoratioren**
in der Stadt und am Lande, den hiesigen bürgerl. **Handelsstand**, die hochgeehrten
Casino - und Schützen - Vereins - Mitglieder höflichst einzuladen.

Die Eintrittskarten, welche auf Namen ausgestellt werden, und daher nur für
die P. T. Personen, auf deren Namen sie lauten, Giltigkeit haben, sind vom 22.
Jänner bis 2. Februar in der Handlung des Herrn **Josef Karinger** am
Hauptplaze, am Ball - Abende aber an der Kassa à 1 fl. zu haben.

Der Ball beginnt mit Schlag 8 Uhr.

Von der Direktion des Handlungs - Kranken - Vereines.

Laibach am 8. Jänner 1858.

3. 2206. (5)



Korneuburger Vieh - Nähr- und Heilpulver für Pferde, Hornvieh und Schafe,



welches neuester Zeit vom löbl. Wiener Central - Thierschutz - Vereine, mit Zuschrift vom 10. October 1857, Zahl 182L durch die Ertheilung der Medaille ausgezeichnet wurde, hat nach der erprobten Beurtheilung von Sachmännern und nach den vom landwirthschaftlichen Publikum gemachten mehrjährigen Erfahrungen sich stets bewährt.

Beim Pferde, bei gutartiger und bedenklicher Drüse, beim Strengel, bei der Kehle und beim fliegenden Wurm.

Beim Hornviehe, bei krankhaft veränderter Milchabsonderung in Folge von Verdauungsstörung durch Abgabe von wenig oder schlechter Milch, deren Qualität überraschend durch seine Anwendung verbessert wird; ferner beim Beginne des Blutmelkens, bei der Egelkrankheit, beim Windbauche, so wie dessen Anwendung bei Kühen während des Kälberns sehr nützlich erscheint, und schwache Kälber durch dessen Gebrauch auch zusehends gedeihen.

Beim Schafe zur Hebung der Leber - Egel, der Fäule, ebenso wie bei allen Leiden des Unterleib - Systemes, wo Unthätigkeit zu Grunde liegt.

Ein Packet à 2/3 Pf. 24 fr., und zu 1 1/3 Pf. 48 fr. C.M.

Huf- und Klauen - Heilpulver

für Pferde, Hornvieh und Schafe,

von
Dr. Gustav Swoboda,
emeritirter k. k. Professor der Thierheilkunde.
Preis einer Flasche 40 fr.

Bewährtes Schweinepulver.

Von
Dr. Gustav Swoboda,

emeritirter k. k. Professor der Thierheilkunde,
gegen den **laufenden Brand** und andere häufig vorkommende
Krankheitsformen der Schweine.

Das kleine Paket 36 fr. — Das große 1 fl. 12 fr.

Bewährtes Ruhrmittel

für Schafe,

Von
Dr. Gustav Swoboda,

em. k. k. Professor der Thierheilkunde.

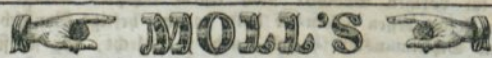
Das kleine Paket 20 fr., das große 40 fr.

Echt zu beziehen in Laibach bei **A. Krisper**; Cilli bei **O. Krisper**; Friesach bei **W. Eichler**; Krainburg bei **Schaunig**, Apoth., und **F. Krisper**; Neumarkt bei **Just. Reitharek**; Neustadt **Martin Marin**; St. Andrae bei **St. Storf**; Völkermarkt bei **F. Huth**; Unterdrauburg bei **A. Domanig's Witwe** und in Wolfsberg bei **W. Pirker**.

Warnung.

Die Beliebtheit des „Korneuburger Vieh - Nähr- und Heilpulvers“ hat Nachahmungen hervorgerufen und suchen sich sogar unter gleichem Namen **Fälschate im Handel** einzuschleichen. Wir fühlen uns bestimmt, vor solchen Fälschaten zu warnen, da selbe mit unserem Erzeugnisse nichts gemein haben, und die Herren Oekonomen zu ersuchen, beim Ankaufe auf das **Siegel** und die **Vignette**, welche beide die Firma der **Kreisapotheke zu Korneuburg** enthalten, genau Acht zu geben.

3. 20. (2)



Seidlitz - Pulver

(in versiegelten Originalschachteln sammt Gebrauchs - Anweisung
à 1 fl. 12 fr. C. M.).

Moll's Seidlitz - Pulver sind nach Ausspruch der ersten ärztlichen Auktoritäten ein erprobtes Heilmittel bei den meisten **Magen- und Unterleibsbeschwerden, Leberleiden, Verstopfung, Hämorrhoiden, Sodbrennen, Magenkrampf**, den verschiedenartigsten weiblichen Krankheiten etc.

Jede Schachtel, so wie jede Gebrauchsanweisung ist, zum Unterschiede der vielfältigen Surrogate, mit Siegel und Namensunterschrift von **A. Moll** versehen, worauf beim Kauf genau Rücksicht zu nehmen.

DORSCH-LEBERTHRAN-OEL

von **Lobry & Porton** zu Utrecht in Niederland
(in Originalbouteillen sammt Gebrauchsanweisung à 2 fl. und 1 fl. C.M.).

Das echte **Dorsch - Leberthran - Oel** wird mit bestem Erfolg angewendet bei **Brust- und Lungenkrankheiten, Scropheln und Rhachitis**. Es heilt die veraltetsten **Gicht- und rheumatischen Leiden**, so wie chronische **Hautausschläge**.

In Laibach befindet sich die Haupt - Niederlage obiger Heilmittel einzig und allein in der Apotheke „zum goldenen Hirsch“ der Frau **Elise Mayer**.